Opalescence® Quick 45% PF
Tooth Whitening System

EN

Description:
Opalescence Quick is an in-office whitening system intended to be used by dental professionals. It is a clear, high-viscosity, sticky gel containing carbamide peroxide along with potassium nitrate and sodium fluoride, available in a 45% carbamide peroxide equivalent gel (15% hydrogen peroxide equivalent). It also contains significant water content to prevent tooth dehydration and shade fatigue. All Opalescence whitening products feature sustained release action and adhesive properties.

Indications:
Opalescence Quick 45% PF whitening is for medical in-office use only. Opalescence Quick 45% PF whitening provides an alternative, conservative method (compared to crown, veneers, etc.) for treating dark, discolored teeth caused by predisposing factors such as disease, traumatic or iatrogenic injury, congenital, systemic, metabolic or pharmacological influences. These can include but are not limited to: elevated bilirubin levels, tetracycline and adult minocycline stains, porphyria, erythroblastosis fetalis and high fluoride intake during tooth development.

General Information:
Auf das Zahnoberfläche anlegen. Das haftende, viskose Gel mit nachhaltiger Freisetzung verhält sich anders als andere Zahnaufhellungsprodukte, deshalb hält die richtige Zahnoberflächenbehandlung , Reinigen durch Begrenzen des Speichelkontakts mit den Zahnoberflächen vorzubeugen bzw. zu reduzieren, und den Kontakt mit Weichteilen zu vermeiden. Die folgende Anleitung erzielt Ergebnisse in Tagen anstatt in Wochen. Das Aufhellen der Zähne setzt voraus, dass der Behandlungs 1-2 Tage lang tut. Zur Herstellung von maßgeschneiderten Tiefschienen (ist wichtiges, ohnes Zahnschienenmaterial (klassische Sof-Tray™ Hellzehnfolien 0,88 mm) an besten geeignet, das es bequem ist und das dünne Material beim Pressen ermöglicht eine gleichmäßige Verteilung und deshalb die Wahrnehmung der Zahnschiene minimiert. Nach der Herstellung der individuell angepassten Bleichschienen werden die Schienen mit einer Spritze und dem White Max Tip mit Bleichgel gefüllt.

Vorbehandlungsprozess:
1. Einer Zahnaufhellungsbehandlung muss eine ausführliche Untersuchung, provisorische Restaurationen und Karies berücksichtigen und freilegende empfindliche Wurzelbereiche identifizieren. Freiliegende Wurzelbereiche können empfindlich sein. Patienten mit Vorgeschichte des nistetischen Schmerzen versprüren, falls große Bereiche freiliegen oder falls Restaurationen mangelhaft sind. Manchmal kann dies durch einfaches Zurechtschneiden der Schiene oder durch Abdecken freiliegender Wurzeln mit einem Arbeiten Adhäsiv vermieden werden.
2. Zahnsteine und äußerliche Verfärbungen entfernen. Bei traumatisierter Gingiva ist dem Beginn der Zahnaufhellungsbehandlung ein oder zwei Wochen warten um eine mögliche gingivale Empfindlichkeit zu minimieren.
3. Nach der Zahnreinigung Zähne trocknen und 30 Tage warten, bevor Zahrarben bestimmt werden oder direkte adhäsive Restaurationen eingesetzt werden, da die Farbstabilisierung Zeit erfordert und restliche Peroxid-Ionen die Haftvorgänge beeinflussen.
4. Gelegentlich kann bei Zähnen mit Amálgamfüllungen nach der Zahnaufhellung eine leicht violette Verfärbung an der Zahnschiene auftreten. Diese Verfärbung ist normal.
5. Zähne mit großen Amálgam-Restaurationen können dunkler erscheinen als andere aufgehellte Zähne, da eine Innenrestauration durch das gebleichte Zahnschmelz sichtbarer wird. Der Patient muss darauf aufmerksam gemacht werden, dass nach einer Zahnaufhellung eine ästhetische Restauration erforderlich sein kann.
Gelegentlich vorkommen Zähne nicht auf eine Zahnaufhellung und nach Abschluss der Behandlung können die ursprünglichen Zahnfarben wieder zum Vorschein kommen.
Nicht vorhandene Zahnschienen sollten immer in den Zahnschienebehältern aufbewahrt.

Verfahren:
1. Herstellen der maßgeschneiderten Zahnschiene unter Verwendung der Labor-Anleitung.
2. Zahnschienen mit Herausdrücken eines durchgehenden Gel-Wulstes in der inisialen Hälfte oder dem inisialen Drittel der Vestibulärfläche der Schiene von Backenzahn zu Backenzahn bebauen. Dadurch sollte 1/3 bis 1/2 des Innenkonsequenzvolumens gefüllt sein.
3. Den Patienten anwesen, Überschüssiges Gel mit einem saugenen Finger oder einer weichen Bürste entfernen. Die Gingiva mit Vaseline Gel nicht verschließen.
4. Die Behandlungszeiten variieren von Patient zu Patient. Eine Sitzungsdauer ist von Patientenkomfort abhängig und sollte nicht mehr als dreißig Minuten sein. Die Anwendungsdauer ist nur eine Sitzung in der Praxis erforderlich. Bei Verschreibung einer Behandlung zuhause wird der Patient mit einem Zahnbehandlungsset nach Hause geschickt. Der Patient sollte die Zahnaufhellung zuhause erst 24 Stunden nach der Behandlung in der Praxis durchführen.
5. Nachbereitung bei der Behandlung des Patienten. Die vorderliche Anzahl an Sitzungen ist die vollständige Behandlung der Abbaugrenze Art und dem Schweregrad der Zahnverfärbungen. Beispielsweise erfordern Tetracyclinverfärbungen mehr Behandlungen als andere Verfärbungsarten. Für Patienten mit mehreren Sitzungen ist eine Sitzung in der Praxis und Nachbehandlung mit UltraEZ™ Deinsibilisierungsgel, Opalescence schmerzlinderender Zahpasta und/oder Fluoridlack empfohlen. Je nach Schwere der Schmerzempfindlichkeit sind auch andere Behandlungsmöglichkeiten verfügbar.

Vorsichtsmaßnahmen:
1. Die ganze Anleitung lesen und verstehen. Das empfohlene Zahnschienendesign verwenden und ein angemessenes Behandlungsschema anwenden, um den optimalen Komfort des Patienten zu bewahren.
2. Opalescence® Schnell 45 % PF ist NUR für die Zahnaufhellungsbehandlung für zuhause.
3. Vor Beginn der Behandlung die gesamte und allfällige orale Gesundheit überprüfen, um einer zusätzlichen Reizung vorzubeugen.
4. Schwangere oder stillende Frauen oder Patienten mit schwerwiegenden Gesundheitsbedenken sollten keine Zahnweißung durchführen. Wenden Sie sich vor der Behandlung an einen Gesundheitsdienstleister.
Nicht verwenden, wenn beim Patienten eine bekannte Allergie gegen Bestandteile der Opalescence Schnell 45% PF Zahnaufhellungsgel vorliegt. Nicht bei Patienten verwenden, bei denen eine Empfindlichkeit gegen Mirze bekannt ist.
5. Restaurationen sollten ausreichend versiegelt werden und alle freiliegenden Zellen mit empfindlichen Wurzeln sollten abgedeckt werden. Bei einer bestehenden Empfindlichkeit mit gegebener Restauration, Dentin-Hafmittel, oder provisorisch mit Dentin-Versiegelung behandeln.
Hyperkalzämie/Hypercalcämie Patienten mit weißen Fleck, die mit dem blosen Auge nicht sichtbar sind, werden schneller weiß, was während des Weißungsvorgangs offensichtlich wird. Die Weißungsbehandlung sollenge fortsetzen, bis die nicht behandelten Zahnoberflächen harmonieren. Erneute Überprüfung zwei Wochen nach der Weißungsbehandlung, wenn sich die Zahnfarbe stabilisiert hat.
6. Wenn eine Behandlung unterbrochen und einen neuen Behandlungsterminen vereinbaren, falls beim Patienten stärkere Beschwerden mit Zahnfleisch oder Zahn auftreten (wie z. B. übermäßiger Temperaturempfindlichkeit). Patienten weisen ebenfalls mit einer Opalescence Zahnaufhellung für zuhause nach Hause geschickt werden.
Den Weißungsfortschritt beim Patienten überwachen, um einer Weißung über den gewünschten Weißungsgrad oder über den Grad des Hindurchscheinens hinaus vorzubeugen.
7. Die Erwartungen jedes Patienten verstehen, bevor Sie mit der Behandlung beginnen. Patienten informieren, dass Zähne nach der Weißung eine leichte Zahnfarbe zum. nicht gewißt werden können. Bei einem kleinen Prozentsatz der Patienten kann es auch sein, dass die Zähne nicht merklich weiß werden. Opalescence Zahnaufhellungsgel hellt nur Zähne mit Eigenfarbe auf. Zahnfleischgewebe gelellet. Das Material darf NICHT injiziert werden.
12. Kanülen und Injektionsspritze gemäß den örtlichen Bestimmungen entsorgen.
13. Das Material muss gleichmäßig auf die Zahnoberflächeststum einzuhalten. Bei Kühlung der Opalescence Schnell 45 % PF Zahnaufhellung kann die Injektionsspritze im kühlen Erscheinungsbild annehmen. Wenn sich die Injektionsspritze bei zu Raumtemperatur wieder erwärmt, wird wieder das ursprüngliche Erscheinungsbild an Das ist normal und stellt keine Beeinträchtigung des Produktleistung dar.
14. Die Behandlung vermeiden, falls die Gefahr besteht, dass ein Patient die Schale schluckt oder ansaugt.
15. Die Behandlung vermeiden, falls die Gefahr besteht, dass ein Patient die Schale schluckt oder ansaugt.
16. Das das Material für Restaurationen keine Weißung annimmt, empfehlen wir, dass Zähne vor der Behandlung mit Restaurationen zu weißen.
17. Nach der Zahnaufhellungsbehandlung 7-10 Tage warten, bis Restaurationen durchgeführt werden, da Zahnaufhellungsmaterialien Haftmittel beeinträchtigen.
18. Im Lauf der Jahre wird eine Rückbildung, deshalb wird eine erneute Zahnweißung nach 3 bis 5 Jahren empfohlen.
19. Wenn das Produkt verschluckt wird, wenn Sie große Mengen Wasser und suchen Sie einen Arzt auf. Wenn das Produkt aspiriert wird, suchen Sie sofort einen Arzt auf.

Anleitungen für das Labor:
1. Abdruck mit normal oder schnellhärtendem Modellgips ausgießen. Alginat muss kurz nach dem Entnehmen in Desinfektionsmittel eingetaucht werden. Gemäßigkeit zu erziehen. Das Modellrimmen ist nicht so aufwendig, wenn die Größe des Gipsmodells so klein wie möglich gehalten wird. Zungen- und Gaumenbereiche werden nicht gegossen und sollten entfernt werden, wenn der Gips hart ist. Modell zwei Stunden lang trocknen lassen.
2. Zum Bilden von Deep-Chelzerkammern ca. 0,5 mm dickes Ultradent® LC Ausblock-Material auf der labialen Oberflächen auftragen. Einen Abstand von 1,2 mm zum Zahnfleischrand einhalten. NICHT bis zu den incisalen Kanten oder occlusalen oberflächen. Für Zahne Zähn 5 Sekunden lang mithilfe einer VALO® LED-Aushärtungslampe aushärten.
Das Schienenmaterial (Sof-Tray Standard-Schichten) mit einem Tiefziehgerät erhitzen, bis das Material „wie Seide" aussieht. Kunststoff auf dem Modell anpassen. Das Schienenmaterial vor dem Entfernen aus dem Modell vollständig abkühlen lassen, um Verwerfungen zu vermeiden. Hinweis: Bei Patienten mit einem starken Gaumenbogen oder mit Zahnkronichen ist möglicherweise eine Schiene mit 1,524 cm Dicke erforderlich.
4. Überschüssiges Material mit einer gezahnten Schiene (Ultradent® Utility Cutters) Schiene mit einer rundgezackten Schiene (Ultra-Trim® rundgezackte Schiere) vorsichtig prätze bis zur klaren Linie zuschneiden, welche sich in Höhe des Zahnfleisches befindet. Kanten abbeigen, um einen Kontakt mit dem Zahnfleischgewebe zu vermeiden.
5. Die Schiene wieder auf den Abguss legen und Ausdehnung der Schiene überprüfen. Die polierten Kanten Quadrant zu Quadrant gegebenenfalls mit einer Butanlampe vorsichtig abflammen. Die noch warme Harzprobe abschnitts direi Schienden lang mit wasserfeuchten Händen fest an den Abguss drücken. Falls das Schienenmaterial zu dünn wird, muss eine neue Schiene angefertigt werden.

Opalescence® Rapide 45% PF
Zahnaufhellungssystem

DE

Beschreibung:
Opalescence Quick ist ein Aufhellungssystem für die Praxis zur Verwendung durch professionelle Zahnärzte. Es ist ein klares, hochviskos, klebriges Gel, das Carbamidperoxid, Kaliumnitrat und Natriumfluorid enthält, und ist verfügbar als Gel mit 45 % Carbamidperoxid-Äquivalent (15% Wasserstoffperoxid-Äquivalent). Es enthält auch einen erheblichen Wasseranteil, um einer Zahn-Dehydrierung und schattenreduzierten vorzubeugen. Alle Opalescence-Zahnaufhellungssysteme bieten enhaltende Wirkstofffreisetzung und Klebeeigenschaften.

Indikationen:
Opalescence Schnell 45% Zahnaufhellung ist nur für den Gebrauch in der medizinischen Praxis vorgesehen. Opalescence Schnell 45 % PF Zahnaufhellung ist eine alternative, konservative Methode (im Vergleich zu Kronen, Verblendungen, usw.) zur Behandlung von dunklen, verfärbten Zähnen, die durch prädisponierende Faktoren wie Krankheit, traumatische oder iatrogenische Verletzung, und durch kongenitale, systemische, metabolische oder pharmakologische Einwirkungen verursacht werden. Dazu gehören unter anderem ein erhöhtes Bilirubinniveau, Tetracyclin- und Minocyclin-Flecken von Erwachsenen, Porphyrie, Erythroblastosis fetalis und eine hohe Aufnahme von Fluorid während der ontogenetischen Entwicklung der Zähne.

Allgemeine Informationen:
Auf das Zahnoberfläche anlegen. Das haftende, viskose Gel mit nachhaltiger Freisetzung verhält sich anders als andere Zahnaufhellungsprodukte, deshalb hält die richtige Zahnoberflächenbehandlung , Reinigen durch Begrenzen des Speichelkontakts mit den Zahnoberflächen vorzubeugen bzw. zu reduzieren, und den Kontakt mit Weichteilen zu vermeiden. Die folgende Anleitung erzielt Ergebnisse in Tagen anstatt in Wochen. Das Aufhellen der Zähne setzt voraus, dass der Behandlungs 1-2 Tage lang tut. Zur Herstellung von maßgeschneiderten Tiefschienen (ist wichtiges, ohnes Zahnschienenmaterial (klassische Sof-Tray™ Hellzehnfolien 0,88 mm) an besten geeignet, das es bequem ist und das dünne Material beim Pressen ermöglicht eine gleichmäßige Verteilung und deshalb die Wahrnehmung der Zahnschiene minimiert. Nach der Herstellung der individuell angepassten Bleichschienen werden die Schienen mit einer Spritze und dem White Max Tip mit Bleichgel gefüllt.

Vorbehandlungsprozess:
1. Einer Zahnaufhellungsbehandlung muss eine ausführliche Untersuchung, provisorische Restaurationen und Karies berücksichtigen und freilegende empfindliche Wurzelbereiche identifizieren. Freiliegende Wurzelbereiche können empfindlich sein. Patienten mit Vorgeschichte des nistetischen Schmerzen versprüren, falls große Bereiche freiliegen oder falls Restaurationen mangelhaft sind. Manchmal kann dies durch einfaches Zurechtschneiden der Schiene oder durch Abdecken freiliegender Wurzeln mit einem Arbeiten Adhäsiv vermieden werden.
2. Zahnsteine und äußerliche Verfärbungen entfernen. Bei traumatisierter Gingiva ist dem Beginn der Zahnaufhellungsbehandlung ein oder zwei Wochen warten um eine mögliche gingivale Empfindlichkeit zu minimieren.
3. Nach der Zahnreinigung Zähne trocknen und 30 Tage warten, bevor Zahrarben bestimmt werden oder direkte adhäsive Restaurationen eingesetzt werden, da die Farbstabilisierung Zeit erfordert und restliche Peroxid-Ionen die Haftvorgänge beeinflussen.
4. Gelegentlich kann bei Zähnen mit Amálgamfüllungen nach der Zahnaufhellung eine leicht violette Verfärbung an der Zahnschiene auftreten. Diese Verfärbung ist normal.
5. Zähne mit großen Amálgam-Restaurationen können dunkler erscheinen als andere aufgehellte Zähne, da eine Innenrestauration durch das gebleichte Zahnschmelz sichtbarer wird. Der Patient muss darauf aufmerksam gemacht werden, dass nach einer Zahnaufhellung eine ästhetische Restauration erforderlich sein kann.
Gelegentlich vorkommen Zähne nicht auf eine Zahnaufhellung und nach Abschluss der Behandlung können die ursprünglichen Zahnfarben wieder zum Vorschein kommen.
Nicht vorhandene Zahnschienen sollten immer in den Zahnschienebehältern aufbewahrt.

Verfahren:
1. Herstellen der maßgeschneiderten Zahnschiene unter Verwendung der Labor-Anleitung.
2. Zahnschienen mit Herausdrücken eines durchgehenden Gel-Wulstes in der inisialen Hälfte oder dem inisialen Drittel der Vestibulärfläche der Schiene von Backenzahn zu Backenzahn bebauen. Dadurch sollte 1/3 bis 1/2 des Innenkonsequenzvolumens gefüllt sein.
3. Den Patienten anwesen, Überschüssiges Gel mit einem saugenen Finger oder einer weichen Bürste entfernen. Die Gingiva mit Vaseline Gel nicht verschließen.
4. Die Behandlungszeiten variieren von Patient zu Patient. Eine Sitzungsdauer ist von Patientenkomfort abhängig und sollte nicht mehr als dreißig Minuten sein. Die Anwendungsdauer ist nur eine Sitzung in der Praxis erforderlich. Bei Verschreibung einer Behandlung zuhause wird der Patient mit einem Zahnbehandlungsset nach Hause geschickt. Der Patient sollte die Zahnaufhellung zuhause erst 24 Stunden nach der Behandlung in der Praxis durchführen.
5. Nachbereitung bei der Behandlung des Patienten. Die vorderliche Anzahl an Sitzungen ist die vollständige Behandlung der Abbaugrenze Art und dem Schweregrad der Zahnverfärbungen. Beispielsweise erfordern Tetracyclinverfärbungen mehr Behandlungen als andere Verfärbungsarten. Für Patienten mit mehreren Sitzungen ist eine Sitzung in der Praxis und Nachbehandlung mit UltraEZ™ Deinsibilisierungsgel, Opalescence schmerzlinderender Zahpasta und/oder Fluoridlack empfohlen. Je nach Schwere der Schmerzempfindlichkeit sind auch andere Behandlungsmöglichkeiten verfügbar.

Vorsichtsmaßnahmen:
1. Die ganze Anleitung lesen und verstehen. Das empfohlene Zahnschienendesign verwenden und ein angemessenes Behandlungsschema anwenden, um den optimalen Komfort des Patienten zu bewahren.
2. Opalescence® Schnell 45 % PF ist NUR für die Zahnaufhellungsbehandlung für zuhause.
3. Vor Beginn der Behandlung die gesamte und allfällige orale Gesundheit überprüfen, um einer zusätzlichen Reizung vorzubeugen.
4. Schwangere oder stillende Frauen oder Patienten mit schwerwiegenden Gesundheitsbedenken sollten keine Zahnweißung durchführen. Wenden Sie sich vor der Behandlung an einen Gesundheitsdienstleister.
Nicht verwenden, wenn beim Patienten eine bekannte Allergie gegen Bestandteile der Opalescence Schnell 45% PF Zahnaufhellungsgel vorliegt. Nicht bei Patienten verwenden, bei denen eine Empfindlichkeit gegen Mirze bekannt ist.
5. Restaurationen sollten ausreichend versiegelt werden und alle freiliegenden Zellen mit empfindlichen Wurzeln sollten abgedeckt werden. Bei einer bestehenden Empfindlichkeit mit gegebener Restauration, Dentin-Hafmittel, oder provisorisch mit Dentin-Versiegelung behandeln.
Hyperkalzämie/Hypercalcämie Patienten mit weißen Fleck, die mit dem blosen Auge nicht sichtbar sind, werden schneller weiß, was während des Weißungsvorgangs offensichtlich wird. Die Weißungsbehandlung solenge fortsetzen, bis die nicht behandelten Zahnoberflächen harmonieren. Erneute Überprüfung zwei Wochen nach der Weißungsbehandlung, wenn sich die Zahnfarbe stabilisiert hat.
6. Wenn eine Behandlung unterbrechen und einen neuen Behandlungsterminen vereinbaren, falls beim Patienten stärkere Beschwerden mit Zahnfleisch oder Zahn auftreten (wie z. B. übermäßiger Temperaturempfindlichkeit). Patienten weisen ebenfalls mit einer Opalescence Zahnaufhellung für zuhause nach Hause geschickt werden.
Den Weißungsfortschritt beim Patienten überwachen, um einer Weißung über den gewünschten Weißungsgrad oder über den Grad des Hindurchscheinens hinaus vorzubeugen.
7. Die Erwartungen jedes Patienten verstehen, bevor Sie mit der Behandlung beginnen. Patienten informieren, dass Zähne nach der Weißung eine leichte Zahnfarbe zum. nicht gewißt werden können. Bei einem kleinen Prozentsatz der Patienten kann es auch sein, dass die Zähne nicht merklich weiß werden. Opalescence Zahnaufhellungsgel hellt nur Zähne mit Eigenfarbe auf. Zahnfleischgewebe gelellet. Das Material darf NICHT injiziert werden.
12. Kanülen und Injektionsspritze gemäß den örtlichen Bestimmungen entsorgen.
13. Das Material muss gleichmäßig auf die Zahnoberflächeststum einzuhalten. Bei Kühlung der Opalescence Schnell 45 % PF Zahnaufhellung kann die Injektionsspritze im kühlen Erscheinungsbild annehmen. Wenn sich die Injektionsspritze bei zu Raumtemperatur wieder erwärmt, wird wieder das ursprüngliche Erscheinungsbild an Das ist normal und stellt keine Beeinträchtigung des Produktleistung dar.
14. Die Behandlung vermeiden, falls die Gefahr besteht, dass ein Patient die Schale schluckt oder ansaugt.
15. Die Behandlung vermeiden, falls die Gefahr besteht, dass ein Patient die Schale schluckt oder ansaugt.
16. Das das Material für Restaurationen keine Weißung annimmt, empfehlen wir, dass Zähne vor der Behandlung mit Restaurationen zu weißen.
17. Nach der Zahnaufhellungsbehandlung 7-10 Tage warten, bis Restaurationen durchgeführt werden, da Zahnaufhellungsmaterialien Haftmittel beeinträchtigen.
18. Im Lauf der Jahre wird eine Rückbildung, deshalb wird eine erneute Zahnweißung nach 3 bis 5 Jahren empfohlen.
19. Wenn das Produkt verschluckt wird, wenn Sie große Mengen Wasser und suchen Sie einen Arzt auf. Wenn das Produkt aspiriert wird, suchen Sie sofort einen Arzt auf.

Anleitungen für das Labor:
1. Abdruck mit normal oder schnellhärtendem Modellgips ausgießen. Alginat muss kurz nach dem Entnehmen in Desinfektionsmittel eingetaucht werden. Gemäßigkeit zu erziehen. Das Modellrimmen ist nicht so aufwendig, wenn die Größe des Gipsmodells so klein wie möglich gehalten wird. Zungen- und Gaumenbereiche werden nicht gegossen und sollten entfernt werden, wenn der Gips hart ist. Modell zwei Stunden lang trocknen lassen.
2. Zum Bilden von Deep-Chelzerkammern ca. 0,5 mm dickes Ultradent® LC Ausblock-Material auf der labialen Oberflächen auftragen. Einen Abstand von 1,2 mm zum Zahnfleischrand einhalten. NICHT bis zu den incisalen Kanten oder occlusalen oberflächen. Für Zahne Zähn 5 Sekunden lang mithilfe einer VALO® LED-Aushärtungslampe aushärten.
Das Schienenmaterial (Sof-Tray Standard-Schichten) mit einem Tiefziehgerät erhitzen, bis das Material „wie Seide" aussieht. Kunststoff auf dem Modell anpassen. Das Schienenmaterial vor dem Entfernen aus dem Modell vollständig abkühlen lassen, um Verwerfungen zu vermeiden. Hinweis: Bei Patienten mit einem starken Gaumenbogen oder mit Zahnkronichen ist möglicherweise eine Schiene mit 1,524 cm Dicke erforderlich.
4. Überschüssiges Material mit einer gezahnten Schiene (Ultradent® Utility Cutters) Schiene mit einer rundgezackten Schiere (Ultra-Trim® rundgezackte Schiere) vorsichtig prätze bis zur klaren Linie zuschneiden, welche sich in Höhe des Zahnfleisches befindet. Kanten abbeigen, um einen Kontakt mit dem Zahnfleischgewebe zu vermeiden.
5. Die Schiene wieder auf den Abguss legen und Ausdehnung der Schiene überprüfen. Die polierten Kanten Quadrant zu Quadrant gegebenenfalls mit einer Butanlampe vorsichtig abflammen. Die noch warme Harzprobe abschnitts direi Schienden lang mit wasserfeuchten Händen fest an den Abguss drücken. Falls das Schienenmaterial zu dünn wird, muss eine neue Schiene angefertigt werden.

Opalescence® Rapide 45% PF
Système de blanchiment des dents

FR

Description :
Opalescence Rapide est un système de produit de blanchiment en cabinet à l'usage des professionnels dentaires. Il s'agit d'un gel collant clair, de haute viscosité, contenant du peroxyde de carbamide, du nitrate de potassium et du fluorure de sodium, disponible en gel équivalent à 45 % de peroxyde de carbamide (équivalent à 15 % de peroxyde d'hydrogène). Il contient également une teneur en eau importante pour aider à prévenir la déshydratation des dents et l'effet ressort de la teinte. Tous les produits de blanchiment Opalescence présentent une action de libération prolongée et des propriétés adhésives.

Mode d'emploi :
Le blanchiment Opalescence Rapide 45 % PF est réservé à un usage médical en cabinet. Le blanchiment Opalescence Rapide 45 % PF constitue une méthode alternative conservatrice (par rapport aux couronnes, facettes, etc.) permettant de traiter les dents foncées et décolorées, provenant de facteurs prédisposants tels que des maladies, des blessures traumatiques ou iatrogènes, des influences congénitales, systémiques, métaboliques ou pharmacologiques. Ceux-ci peuvent inclure, mais ne sont pas limités à : des niveaux élevés de bilirubine, des taches de tétracycline et de minocycline chez l'adulte, une porphyrie, une érythroblastose fœtale et un apport élevé en fluor au cours du développement des dents.

Informations générales :
Apportez une attention particulière à la conception de la gouttière. Le gel collant, visqueux et à libération prolongée se comporte différemment des autres produits blanchissants. Il faut donc appliquer correctement le produit sur la gouttière adéquate à éviter ou à réduire l'irritation en limitant le contact du peroxyde à la surface des dents tout en évitant le contact avec les tissus mous. Suivre les instructions donne des résultats en jours plutôt qu'en semaines. Les dents continueront à blanchir pendant 1-2 jours après le traitement. Un matériau doux et fin est préférable pour la fabrication des gouttières personnalisées (feuilles classiques Sof-Tray™ de 0,035" car il est plus confortable et que le matériau fin occupe moins d'espace. Immédiatement après la fabrication, les gouttières sont remplies de gel et placées dans la bouche du patient. Après la fabrication de la gouttière sur mesure, les gouttières sont remplies de gel de blanchiment à l'aide d'une seringue d'application et de l'embout blanc Max.

Procédure de prétraitement :
1. Un examen complet permettant de confirmer l'état de santé dentaire du patient doit précéder tout traitement de blanchiment. Traiter les restaurations temporaires et les caries, qu'il s'agisse de restaurations initiales et/ou de récidives, et identifier les zones exposées de racines. Les zones exposées de racines radiculaires exposées peuvent être sensibles. Les patients peuvent ressentir des douleurs légères à moyennes si de grandes surfaces sont exposées ou en présence de restaurations inadéquates. Cette situation peut parfois être résolue en découpant simplement la gouttière de façon à ne pas recouvrir les surfaces radiculaires exposées avec un agent adhésif.
2. Éliminer le tartre et les colorations extrinsèques. Si les tissus sont traumatisés, patienter une à deux semaines avant de commencer le traitement de blanchiment afin de minimiser la potentielle sensibilité gingivale.
3. Patienter 7 à 10 jours suite à la procédure de blanchiment avant de réaliser des restaurations définitives afin de permettre la stabilisation de la teinte. Attendre le temps et parce que les ions peroxyde résiduels réduisent les forces d'adhésion.
4. De temps à autres, une légère décoloration pourpre peut apparaître dans les gouttières suite au blanchiment des dents pourvues de restaurations en amalgame. Cette décoloration est normale.
5. Les dents pourvues de grandes restaurations en amalgame peuvent paraître plus foncées que les autres dents blanchies. Les restaurations internes se davantage visible à travers l'émail blanchi. Il est nécessaire d'indiquer au patient que cette situation peut nécessiter une restauration esthétique suite au blanchiment.
6. Dans de rares cas, les dents ne répondent pas au blanchiment et leur teinte d'origine réapparaît parfois peu de temps après le traitement.
7. Lorsqu'elles ne sont pas utilisées, les gouttières doivent être rangées dans les étuis fournis dans chaque kit de blanchiment Opalescence.

Procédure :
1. Fabriquer la gouttière personnalisée à l'aide des instructions de laboratoire.
2. Chargez la gouttière en exprimant le gel en continu approximativement à mi-hauteur (ou légèrement inférieure) du bord incisif du côté vestibulaire de la gouttière, de molaire à molaire. Cela devrait utiliser 1/3 à 1/2 du contenu d'une seringue.
3. Demandez aux patients de retirer l'excès de gel avec un doigt propre ou une brosse à poils souples. Ne pas aller jusqu'à la gencive.
4. La durée du traitement varie d'un patient à l'autre. Une session ne doit pas durer plus de trente minutes et dépend du confort du patient. Si utilisé comme traitement en cabinet, le traitement à domicile n'est pas nécessaire. Le patient est ensuite renvoyé chez lui avec un traitement de blanchiment à emporter pour le régime de blanchiment prescrit à domicile. Le patient ne doit pas commencer le traitement de blanchiment à la maison avant 24 heures après le traitement en cabinet.
5. Suivre le traitement du patient. Le nombre de jours nécessaires au traitement complet dépend du type et de la gravité des taches dentaires. À titre d'exemple, les taches de tétracycline nécessitent un traitement plus long que d'autres types de taches.
6. Pour les patients présentant une sensibilité dentaire ou gingivale, un traitement de blanchiment peut prendre plusieurs semaines. Appliquez UltraEZ™, un dentifrice soulageant la sensibilité Opalescence et / ou un vernis au fluorure de Opalescence® Fluoride. Afin de traiter une dent sensible, d'autres options de traitement sont disponibles.

Précautions :
1. Lire et comprendre l'ensemble des instructions. Employer le modèle de gouttière recommandé et appliquer un programme de traitement permettant d'assurer le confort optimal du patient.
2. Opalescence Rapide 45 % PF n'est PAS un traitement de blanchiment à la maison.
3. Pour éviter toute irritation supplémentaire, vérifiez l'état de santé gingival et buccal avant de commencer le traitement.
4. Les femmes enceintes ou qui allaitent, ou les patients ayant de graves préoccupations de santé ne doivent pas réaliser de traitement de blanchiment. Consulter leur prestataire de services médicaux avant le traitement.
5. Si le patient présente une allergie connue à l'un des ingrédients du blanchiment Opalescence Rapide 45 % PF, ne pas utiliser. Si le patient a une sensibilité connue à la menthe, ne pas utiliser.
6. Les restaurations doivent être correctement scellées et toute la dentine sensible exposée doit être couverte. Si la dentine sensible demeure après la pose de restauration appropriée, un agent liant pour dentine ou temporairement avec un isolant dentinaire.
7. Les zones hypoplasiques (lésions de points blancs), qui peuvent ne pas être visibles à l'œil nu, blanchiront plus rapidement, devenant ainsi plus évidentes lors du blanchiment. Continuez le traitement de blanchiment jusqu'à ce que la surface de la dent ait atteint la couleur souhaitée. Les dents ont tendance à devenir plus foncées lorsque la couleur des dents s'est stabilisée.
8. Si vous ressentez plus qu'un léger désagrément gingival ou dentaire (comme une sensibilité excessive à la température), retirez la gouttière, arrêtez le traitement et prenez rendez-vous pour un nouveau traitement à un autre moment. Le patient peut également être renvoyé chez lui avec un traitement de blanchiment à la maison Opalescence.
9. Surveillez les patients pour toute modification de matière de blanchiment pour éviter qu'il ne dépasse le niveau de blanchiment ou le degré de translucidité souhaité.
10. Comprenez les attentes de chaque patient avant de commencer le traitement. Informez les patients que les couronnes, les facettes et les restaurations ne blanchissent pas. En outre, pour un petit pourcentage de la population, leurs dents ne blanchiront pas de manière appréciable.
11. L'agent de blanchiment Opalescence Rapide 45 % PF contient des ions peroxyde de 1,2 ml. Le matériel NON doit être injectée.
12. Éliminez les embouts et la seringue conformément à la réglementation locale.
13. Le matériel doit rester froid afin de préserver sa pleine efficacité. Lorsque le blanchiment Opalescence Rapide 45 % PF est réfrigéré, la seringue peut prendre une apparence glacée. Lorsque la seringue se réchauffe à la température ambiante, elle retrouve son aspect d'origine. Ceci est normal et n'affecte pas les performances du produit.
14. Évitez le traitement si le patient peut avaler ou aspirer la gouttière.
15. Évitez tout contact avec les yeux.
16. Étant donné que le matériau ne se matérialise de restauration ne blanchissent pas, nous recommandons de blanchir les dents foncées avant de réaliser la restauration.
17. Attendez 7 à 10 jours après les procédures de blanchiment avant de placer les restaurations, car les matériaux de blanchiment peuvent interférer avec les agents de liaison.
18. Au fil des ans, il faut s'attendre à une régression et il est recommandé de retoucher à l'aide d'un traitement de blanchiment tous les 3 à 5 ans.
19. En cas d'ingestion du produit, boire beaucoup d'eau et contacter un médecin. S'il le produit est aspiré, consulter immédiatement un médecin.

Instructions de laboratoire :
1. Couler l'empreinte à l'aide de plâtre dentaire ou à prise rapide. couler l'empreinte rapidement après le prélèvement afin de limiter la taille, limiter la quantité de plâtre au minimum. Les parties molles des zones du palais et de la langue ou les éliminer suite à la prise du plâtre. Laisser sécher le modèle pendant deux heures.
2. Pour former des zones de rétention, appliquer une couche de masquage de blocage LC Ultradent™ sur environ 0,5 mm d'épaisseur sur les surfaces vestibulaires. Laisser dégagé d'environ 1,2 mm de la ligne gingivale. Ne pas appliquer sur les bords incisifs ni les surfaces occlusales. Polymériser chaque dent pendant 5 secondes au moyen de la lampe de polymérisation à LED VALO™.
À l'aide d'un appareil à thermoformer par aspiration, chauffer le matériau de la gouttière Sof-Tray classique jusqu'à ce qu'il ramollisse d'environ 25,4 mm. Ajuster le plastique sur le modèle. Pour éviter toute distorsion, refroidir entièrement le matériau de la gouttière avant de le retirer du modèle. Remarque : une gouttière épaisse de 1,5 mm est parfois nécessaire pour les patients bruxomanes ou présentant une occlusion lourde.
3. Couper l'excédent de matériau avec une ciseaille dentaire en plastique (gouttière Utility Cutters).
4. Suivre le contour d'une dent naturelle à l'aide d'un ciseau de fissonnage Ultra-Trim®, découper soigneusement et précisément la gouttière jusqu'à la ligne transparente située à hauteur gingivale. Festonner les rebords pour éviter tout contact avec les tissus gingivaux.
5. Replacer la gouttière dans le modèle et vérifier ses bords. Si nécessaire, polir soigneusement les rebords à la flamme, un quadrant à la fois, avec un chalumeau au butane. Immédiatement tandis qu'elle est encore chaude, maintenir fermement la périphérie de chaque segment contre le modèle pendant trois secondes avec un doigt gant imbibé d'eau. En cas de perforement du matériau de la gouttière, en refabriquer une nouvelle.

Opalescence® Rápido 45% PF
Tandenbleeksystemen

NL

Beschrijving:
Opalescente Quick is een kleverig systeem dat bedoeld is om door tandartsen in huis studio gebruikt te worden. Het is een transparant, hoogviscose, kleverig gel met een hoge viscositeit die carbamideperoxide met kaliumnitraat en natriumfluoride bevat en verkrijgbaar is in een gel die voor 45% uit carbamide (equivalent 15% waterstofperoxide) bestaat (zeer equivalent van 15% waterstofperoxide). De gel bevat ook een aanzienlijk watergehalte om uitdroging van de tanden en verslechtering van de schakeringen te vermijden. Alle bleekproducten van Opalescence zijn gekenmerkt door hun gereguleerde vrijgave en kleefeigenschappen.

Indicaties:
Het Opalescence Snel 45% PF-bleekproduct is uitsluitend bedoeld voor gebruik in de tandartspraktijk. Het Opalescence Snel 45% PF-bleekproduct biedt een alternatief, conservatief behandeling (vergeleken met bijvoorbeeld tip kronen, fineren, enz.) voor de behandeling van donkere, verkleurde tanden die veroorzaakt zijn door factoren die extra risico's opleveren zoals ziekten, traumatische of iatrogene letsel, of kongenitale, systematische, metabolische of farmacologische invloeden. Deze kunnen het volgende omvatten, maar zijn er niet beperkt tot: verhoogde bilirubinniveaus, tetracyclinekleven en minocyclinekleven in volwassenen, porfyrie, hemolytische ziekte van de foetus en een hoge fluoride-inname tijdens de ont

Opalescence™ Ταχείας Δράσης 45% PF
Σύστημα Λεύκανσης Δοντιών

Περιγραφή:
Το Opalescence Quick είναι ένα σύστημα λεύκανσης στο ιατρείο που προορίζεται για χρήση από επαγγελματίες οδонτιάτρους. Είναι μια διαυγής, κολλώδης γέλη υψηλού ιξώδους που περιέχει υπεροξείδιο του καρβαμιδίου, νατριούχο κάλιο και φθοριούχο νάτριο και διατίθεται σε γέμισμα με περικοπή/σύριγγα αντάντιου υπεροξείδιου καρβαμιδίου 45% (αντίστοιχο υπεροξείδιου υδρογόνου 15%). Έχει πλήρωμα υλικού περικοπής σε νιρό, για την αποφυγή της αφυδάτωσης και της υπερσκλήρυνσης διαφραγμάτων. Όλα τα προϊόντα λεύκανσης Opalescence έχουν δράση παρατεταμένης απελευθέρωσης και συγκολλούν ιδιότητες.

Ενδείξεις:
Το σύστημα λεύκανσης Opalescence Ταχείας Δράσης 45% PF προορίζεται για ιατρική χρήση και μόνο στο ιατρείο. Το σύστημα λεύκανσης Opalescence Ταχείας Δράσης 45% PF είναι μια ενιαία ενεργοποιημένη μεθοδος (σε σύριγγα) με σταγόνες, όφις κ.λπ.) για τη λεύκανση δυσχρωματικών, αποχρωματισμένων δοντιών λόγω φυσιολογίας, όπως ασθένειες, τραυματισμός ή υπερανοχή βλάβης, και συχνάκις, ανεπιθύμητα μετά βλάβες ή φαρμακολογικών επιδράσεις. Σε αυτές μπορεί να περιλαμβάνονται ενδεικτικά: αυξημένο επίπεδο χολερυθρίνης, λοιδός λόγω τετρακυκλίνης και ασθένειες πορφυρίνης, πορφυρία, ομβρώδης ερυθροβλάστωση και υψηλή πρόσληψη φθόριο κατά την ανάπτυξη των δοντιών.

Τεχνικές πληροφορίες:
Δώστε προσοχή στον ιχνοβαθμό του δίσκου. Η κολλώδης, πορώδουσα γέλη παρατεταμένης αποδέσμευσης συμπεριφέρεται διαφορετικά από άλλα προϊόντα λεύκανσης, επομένως η κατάλληλη κατασκευή δίσκου θα βοηθήσει στην αποφυγή ή τη μείωση του ερεθισμού, ώστε να παρουσιαστεί ο επιφάνεια του υπεροξείδιου με τις αυλακώσεις, επιφάνειες και την απαιτούμενη τάση. Η πήχτη των νέβρεφ αυξάνει τον χρόνο παραμονής αυτών των ενεργών ουσιών στο δόντι. Η πήχτη των νέβρεφ δεν δίνει τη δυνατότητα ανάπτυξης μικροβίων. Η λείανση των δοντιών συνεχίζεται για 1-2 ημέρες μετά τη θεραπεία. Ένα μαλακό, λεπτό υλικό δίσκου είναι ιδανικό για την κατασκευή εξατομικευμένου δίσκου λεύκανσης φύλλο Soft-Tray™ (0.03") καθώς παρέχει μεγαλύτερη άνεση, ενώ το λεπτό υλικό κατασβέβυνε μικρότερη ποσότητα του μεταφερόμενου υγρού του ασβεστίου, ελαχιστοποιώντας έτσι τον βαθμό ασβεστίου παρουσίας του δίσκου. Μετά την κατασκευή του δίσκου προσαρμοσμένης σφραγίσης, η δίσκος φορτώνονται με λευκαντική γέλη χάρη στον χειρισμό της του Pinpoint White Mac.

Προδιαγραφές χειρισμού:
1. Μια ενδείκτης εξέταση για την εξασφάλιση της οδοντικής υγείας πρέπει να πραγματεύτε της λεύκανσης. Διενέργεια τυχόν προσωρινές αποκαταστάσεις και τερπίδιας, αφαιρεί και/ή αποκαταστήσεις αποκαταστάσεις, και επίσης προσδιορίστε τυχόν ανεπιθύμητες ρωγμές ή ρωγμές. Οι ασθένειες, επιφάνειες των ριζών ενδέχεται να παρουσιάσουν ευαισθησία και ανάλογα μπορεί μπορεί μπορεί